

## Die wörtliche Rede – Kartei zum Training der Unterscheidung von Rede- und Begleitsätzen und zum richtigen Setzen der Redezeichen

Für die Klassen 3 – 5

Sie haben eine Kartei, bestehend aus 70 doppelseitigen Karteikarten, 8 Plakate (DIN A4) und einen Laufzettel für die Hand der Kinder erworben.

Das Material muss lediglich noch ausgedruckt, gefaltet und laminiert werden.

### Didaktische Überlegungen:

Die folgenden drei Beispiele zeigen, wie die wörtliche Rede im Satz platziert werden kann:

1. Die wörtliche Rede kann durch einen Begleitsatz eingeleitet werden und steht dann am Ende.  
Anne jubelt: „ **Endlich sind Sommerferien!**“
2. Die wörtliche Rede kann auch am Anfang stehen. Der Begleitsatz folgt dann ergänzend im Anschluss.  
„ **Das wurde aber auch Zeit !**“, ruft Leo.
3. Schlussendlich kann die wörtliche Rede aber auch geteilt werden und steht am Anfang und am Ende eines Satzes.  
„ **Ich schätze**“, fürchtet die Lehrerin, „**dass ihr das Setzen der Redezeichen über die Ferien wieder vergessen werdet!**“.

Der Einsatz der wörtlichen Rede als sprachlich aufwertendes Element in der Textgestaltung steht und fällt mit dem Einsatz unterschiedlicher redebezeichnender Verben im Begleitsatz. Wortfeldarbeit ist daher ein grundsätzlicher Bestandteil der Erarbeitung der wörtlichen Rede als sprachliches Element der Textgestaltung.

### Aufbau der Kartei

Die Kartei liegt in zwei Varianten zu je 70 doppelseitigen Karteikarten vor. Beide Varianten sind in sich differenziert und vermitteln dies durch 1 – 3 Grinser am oberen Kartenrand.

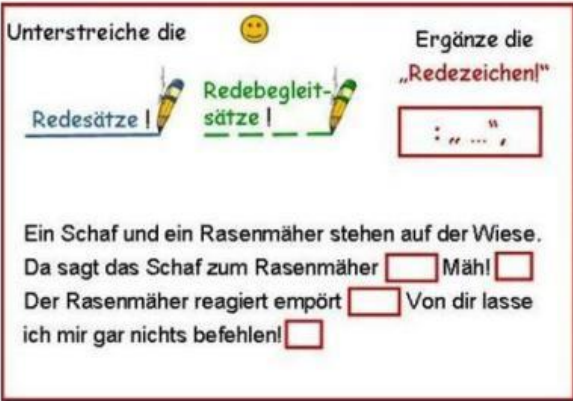
- Karten mit einem Grinser enthalten Witze, bei denen die Begleitsätze entweder nur vorangestellt oder nur nachgestellt sind.




- Karten mit zwei Grinsern enthalten Witze, bei denen die Begleitsätze sowohl vorangestellt als auch nachgestellt sind.
- Karten mit drei Grinsern enthalten Witze, bei denen die wörtliche Rede durch Begleitsätze geteilt wird.


Variante eins (Karteikarten mit rotem Rand) richtet sich an jüngere Schüler.

Vorderseite



Rückseite




Vor dem Laminieren hier knicken! 

- Die Kinder unterstreichen die Redesätze blau bzw. mit einem durchgezogenen Strich, falls nur einfarbige Folienschreiber vorhanden sind.
- Die Kinder unterstreichen die Redebegleitsätze grün bzw. mit einem gestrichelten Strich.
- Die Kinder ergänzen in den freien Kästchen lediglich die reinen Redezeichen. (:, ,, ... “, ). Die wörtliche Rede begleitende Satzzeichen sind bereits vorgegeben.
- Die Kinder kontrollieren ihre Arbeit durch das Wenden der Karte. Bei erfolgreicher Bearbeitung haken sie die Nummer 28 auf ihrem Laufzettel ab.

Variante 2 (Karteikarten mit schwarzem Rand) richtet sich an ältere Schüler und ist inhaltlich anspruchsvoller, da die Kinder hier zusätzlich zu den reinen Redezeichen auch die passenden



Satzzeichen zu den Redesätzen ergänzen müssen. Dies setzt einen sicheren Umgang mit dem „Wortfeld sagen“ voraus.

<p>Unterstreiche die  Ergänze die „Redezeichen!“</p> <p><u>Redesätze!</u>  <u>Redebegleitsätze!</u> </p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">: „ ! ? “ ,</p> <p>Eine Fliege fliegt haarscharf an einem Spinnennetz vorbei. <input type="checkbox"/> Mist <input type="checkbox"/> flucht die frustrierte Spinne verzweifelt <input type="checkbox"/> aber morgen erwische ich dich <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> Geht nicht <input type="checkbox"/> freut sich die Fliege <input type="checkbox"/> ich bin eine Eintagsfliege <input type="checkbox"/></p>	<p style="text-align: center;">40</p> <p style="text-align: right;"></p> <p>Glück gehabt</p> <p>Eine Fliege fliegt haarscharf an einem Spinnennetz vorbei. „Mist!“, flucht die frustrierte Spinne verzweifelt, „aber morgen erwische ich dich!“</p> <p>„Geht nicht“, freut sich die Fliege, „ich bin eine Eintagsfliege.“</p> <p style="text-align: right; font-size: small;">Nie / Kao :D)</p>
--	--

Um die Kinder bei der Wortfeldarbeit zu unterstützen, gehören 8 Plakate zur Kartei, die alle verwendeten redebezeichnenden Verben aufführen und den passenden Satzzeichen zuordnen. Diese Plakate können natürlich auch für jüngere Kinder im Klassenraum aufgehängt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Einsatz der Kartei!

**ÜBEN MIT SPASS – LERNEN MIT ERFOLG!**





Die Dame  
schmunzelt, neckt,  
lächelt, flachst, liebäugelt,  
spottet, schäkert : „ ... „  
„ ... „, berichtet, lockt, antwortet,  
erwidert, entgegnet die Dame.



Der Junge  
weint, schluchzt, bittet,  
jammert, klagt, heult, schmolzt  
trauert, mault : „ ... „  
„ ... „, schnieft, lamentiert, beklagt  
sich, grämt sich der Junge.



Der Mann  
überlegt, zweifelt, klärt auf,  
denkt nach, entgegnet,  
gibt zu Bedenken : „ ... „  
„ ... „, grübelt, reagiert, murmelt,  
erklärt der Mann.



Die Frau  
träumt, überlegt, schwärmt,  
fantasiert, erinnert sich,  
freut sich : „ ... „  
„ ... „, flüstert, beruhigt, grinst,  
entscheidet die Frau.



Der Mann  
schimpft, stöhnt, lästert,  
reagiert empört, mahnt,  
beschwert sich : „ ... !“  
„ ... !“, flucht, fordert, knurrt,  
protestiert, zischt der Mann.



Die Frau  
fragt nach, will wissen,  
möchte erfahren, forscht  
nach, fragt an : „... ?“  
„... ?“, fragt, befragt, erkundigt sich,  
wundert sich die Frau.



Das Mädchen  
strahlt, lacht, witzelt, jubelt,  
scherzt, flüstert aufgeregt,  
sprudelt hervor : „... !“  
„... !“, kichert, spaßt, frohlockt,  
jauchzt das Mädchen.



Die Frau  
brüllt, fordert auf, schreit,  
tobt, krakeelt, kreischt,  
tadelt, lärmt : „... ?“  
„... ?“, bellt, ruft, donnert, warnt,  
zeterst die Frau.

